

Erweiterungsbau für 20 neue Arbeitsplätze

Tag der offenen Tür bei „EWS“ in Handewitt

Handewitt/ft – Zur Einweihung des neuen Gebäudes der Firma „Energie aus Wind und Sonne“ (EWS) und dem damit verbundenen Tag der offenen Tür fand sich prominenter Besuch in Handewitt ein. Staatssekretär Jost De Jager kam ebenso wie der Landrat des Kreises Schleswig-Flensburg, Bogislav-Tessen von Gerlach, Prof. Dr. Hans-Jürgen Block, Vorstand der Innovationsstiftung Schleswig-Holstein, sowie Dr. Klaus Rave von der Investitionsbank Schleswig-Holstein.

Auf 300 Quadratmetern

hat das Unternehmen zusätzlichen Raum für über 20 neue Arbeitsplätze geschaffen. Die neuen Büros beherbergen die Mitarbeiter der EWS-Beteiligungsfondsgesellschaft, einer Tochterfirma, die Investitionen in norddeutsche Solarprojekte anbietet.

Das stark erweiterte Team mache Flächen, die sich für die Gewinnung von Solarenergie eignen, ausfindig und biete deren Besitzern, wenn sie nicht selbst investieren wollten, eine sichere Pacht für die Bereitstellung der Fläche an, hieß es. Kapitalanleger könnten so auch



Staatssekretär Jost De Jager (2.v.r) und auch Landrat von Gerlach (2.v.l.) informierten sich beim Tage der offenen Tür über alternative Energien. Foto: ft

ohne eigene Flächen in Zukunftsenergien investieren.

Nach der Eröffnung nutz-

ten 200 bis 300 Besucher den Tag der offenen Tür, um sich auf dem EWS-Gelände

über Holzpelletkessel, Solarthermie und Photovoltaik zu informieren.